



DTM – Läufe 15 & 16 – Budapest (HU) – Rennen 15 – Reaktionen

Reaktionen auf das 15. Rennen der DTM-Saison 2016.

Budapest (HU), 24. September 2016. Marco Wittmann (DE) hat mit Platz sieben im Samstagsrennen auf dem Hungaroring (HU) seine Führung in der DTM-Fahrerwertung verteidigt. Die übrigen BMW Piloten verpassten nach einem schwierigen Renntag die Top-10.

Lesen Sie hier, was BMW Motorsport Direktor Jens Marquardt und die acht BMW DTM-Fahrer nach dem 15. Rennen zu sagen hatten.

Jens Marquardt (BMW Motorsport Direktor): „Das war das harte Stück Arbeit, das wir nach dem Ausgang des Qualifyings erwarten mussten. Gegen so viele Audis an der Spitze ist es schwierig, noch ganz nach vorn zu kommen. Marco hatte einen tollen Start und hat die Lücke in der ersten Kurve gesehen, obwohl ihm Mattias Ekström das Leben nicht leicht gemacht hat. Im Anschluss hat er seinen siebten Platz mit aller Kraft verteidigt. Leider war das Rennen sehr statisch, das ist schade für die Zuschauer. Für morgen müssen wir uns im Qualifying verbessern, um im Rennen weiter nach vorn fahren zu können.“

Marco Wittmann (BMW Team RMG, 7. Platz): „Platz sieben war das Maximum, das wir heute erreichen konnten. Ich hatte einen sehr guten Start, vor allem aber eine sensationelle erste Kurve. Ich habe mein Herz in beide Hände genommen und spät gebremst. Damit konnte ich gleich zwei Audis überholen. Wir hatten zwar heute gegen die Audi-Dominanz keine Chance, aber sie sechs Punkte sind sehr wertvoll. Jetzt schauen wir mal, wo wir morgen stehen.“

Maxime Martin (BMW Team RBM, 12. Platz): „Ich kann über den heutigen Tag nicht viel sagen. Es war kein gutes Rennen. Wir hatten keine großen Probleme, aber unsere Pace hat einfach nicht gepasst. Wir müssen versuchen, es morgen besser zu machen und weiter vorn zu starten. Doch es scheint so, als sei Audi hier sehr stark, also müssen wir abwarten, wie es morgen aussieht.“

Tom Blomqvist (BMW Team RBM, 13. Platz): „Mein Start war okay. Ich hatte in der ersten Runde ein paar Berührungen, bin in Kurve zwei weit nach außen geraten und wurde dann in Turn 12 von der Strecke geschoben. Es war also eine schwierige erste Runde, und ich habe ein paar Positionen eingebüßt. Der Rest des Rennens war auch nicht einfach. Wir hatten nicht die nötige Pace und müssen uns für morgen verbessern.“

Timo Glock (BMW Team RMG, 14. Platz): „Natürlich war es schwierig, vom 13. Startplatz etwas auszurichten. Außerdem war meine erste Runde alles andere

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Bank



IMPERFORMANCE
PARTS



BMW Driving
Experience



MAHLE



SympaTex®



Motorsport



als gut, ich habe zwei, drei Plätze verloren. Positiv ist, dass sich das Auto über den Tag hinweg Stück für Stück besser angefühlt hat, auch wenn mein 14. Platz das nicht widerspiegelt. Es ist schwierig, die Audi-Dominanz hier auf dem Hungaroring zu brechen. Mich freut aber, dass Marco weitere wichtige Punkte im Titelrennen sammeln konnte.“

Bruno Spengler (BMW Team MTEK, 15. Platz): „Wir haben im Qualifying nicht die erhoffte Performance gezeigt, die Balance an meinem Auto war nicht ganz optimal. Im Rennen lief es etwas besser. Ich hatte einen sehr guten Start und konnte einige Plätze gutmachen. Aber von Startplatz 21 kann man letztendlich nicht viel ausrichten. Wir müssen unsere Hausaufgaben machen und aus dem Rennen unsere Lehren ziehen, damit wir morgen besser abschneiden als Platz 15.“

António Félix da Costa (BMW Team Schnitzer, 17. Platz): „Wir hatten für die heutige Startaufstellung eine Rückversetzung um fünf Positionen, deshalb haben wir im Qualifying nur einen Satz Reifen benutzt. Von daher sind wir schon am Vormittag gewisse Kompromisse eingegangen, um morgen einen besseren Sonntag zu haben. Ein Rennen von so weit hinten zu starten ist immer hart, aber es hat Spaß gemacht. Ich hatte ein paar tolle Fights da draußen und habe das Auto gut nach Hause gebracht.“

Augusto Farfus (BMW Team MTEK, 20. Platz): „Die Strecke scheint unserem Auto nicht besonders gut zu liegen, und wir sind von so weit hinten gestartet, dass ein gutes Ergebnis nicht möglich war. Aber ich muss sagen: Während des Rennens hat sich das Auto nicht so schlecht angefühlt, deshalb sehe ich es nicht so negativ. Natürlich entspricht das Ergebnis nicht dem, was wir uns vorgenommen haben, aber das Rennen hat uns geholfen, Erkenntnisse zu sammeln. Jetzt werden wir versuchen, das Gelernte umzusetzen und morgen eine bessere Performance zu zeigen.“

Martin Tomczyk (BMW Team Schnitzer, 22. Platz): „Das Wichtigste ist, dass Marco im heutigen Rennen Schadensbegrenzung im Kampf um den Titel betreiben konnte. Er hat wieder einmal das Beste aus dieser für uns schwierigen Situation gemacht. Mehr als Platz sieben war für ihn nicht drin. Für mich lief es alles andere als optimal. Allerdings haben wir alle generell nicht die Performance gezeigt, die wir uns erwartet hatten.“

Fahrerwertung.

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lebrink
+49 176 203 40224
ingo.lebrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Bank

PERFORMANCE
PARTS

Deutsche Post

ice
watch

Red Bull

SAMSUNG
SAMSUNG SDI

Shell

amplus

AKRAPOVIC

BMW Driving
Experience

H&M

MAHLE

PUMA

SympaTex

ZF

zoller

Motorsport



1. Marco Wittmann (176 Punkte), 2. Edoardo Mortara (162), 3. Jamie Green (137), 4. Robert Wickens (121), 5. Paul di Resta (100), 6. Tom Blomqvist (93), 7. Nico Müller (88), 8. Mattias Ekström (82), 9. Maxime Martin (76), 10. Gary Paffett (73), 11. Lucas Auer (68), 12. Timo Glock (58), 13. Bruno Spengler (51), 14. Augusto Farfus (44), 15. Christian Vietoris (42), 16. Miguel Molina (41), 17. Adrien Tambay (22), 18. Maximilian Götz (17), 19. Mike Rockenfeller (17), 20. António Félix da Costa (16), 21. Martin Tomczyk (13), 22. Daniel Juncadella (6), 23. Felix Rosenqvist (5), 24. Timo Scheider (3), 25. Esteban Ocon (2).

Teamwertung.

1. Audi Sport Team Abt Sportsline (244 Punkte), 2. BMW Team RMG (234), 3. BMW Team RBM (169), 4. Audi Sport Team Rosberg (159), 5. Audi Sport Team Abt (129), 6. SILBERPFEIL Energy/UBFS invest Mercedes-AMG (127), 7. Mercedes-AMG (117), 8. BWT Mercedes-AMG (110), 9. BMW Team MTEK (95), 10. EURONICS/FREEMEN`S WORLD Mercedes-AMG (80), 11. BMW Team Schnitzer (29), 12. Audi Sport Team Phoenix (22).

Herstellerwertung.

1. Audi (554 Punkte), 2. BMW (527), 3. Mercedes-Benz (434).

Statistik BMW DTM-Fahrer.

Fahrer	WIT	GLO	SPE	FAR	BLO	MAR	DAC	TOM
Land	DE	DE	CA	BR	GB	BE	PT	DE
Nummer	11	16	7	18	31	36	13	100
Alter	26	34	33	33	22	30	25	34
DTM-Debüt	2013	2013	2005	2012	2015	2014	2014	2001
Team	RMG	RMG	MTEK	MTEK	RBM	RBM	Schnitzer	Schnitzer
Rennen	53	53	136	63	33	43	43	174
Siege	8	3	14	4	1	2	1	7
Podest-plätze	14	5	45	12	5	6	3	28
Poles	8	1	17	5	1	2	1	8
Schnellste Runden	5	2	14	1	2	1	1	8
Punkte	493	187	758	345	152	217	101	489

DTM-Rennkalender 2016.

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Bank

PERFORMANCE PARTS

Deutsche Post

ice watch

Red Bull

SAMSUNG SDI

Shell

amplus

AKRAPOVIC

BMW Driving Experience

H&M

MAHLE

PUMA

SympaTex

ZF

zoller

Motorsport



6.-8. Mai – Hockenheim (DE), 20.-22. Mai – Spielberg (AT), 3.-5. Juni – Lausitzring (DE), 24.-26. Juni – Norisring (DE), 15.-17. Juli – Zandvoort (NL), 19.-21. August – Moskau (RU), 9.-11. September – Nürburgring (DE), **23.-25. September – Budapest (HU)**, 14.-16. Oktober – Hockenheim (DE).

Weitere Informationen.

Online sind die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen, die DTM-Pressemappe sowie rechtefreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter www.press.bmwgroup.com/deutschland abrufbar.

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

Google+: www.plus.google.com/+bmwmotorsport

Über die DTM.

Die DTM ist die populärste Tourenwagenrennserie der Welt. Die drei Premium-Automobilhersteller BMW, Audi und Mercedes-Benz treffen im Rahmen der Serie im sportlichen Wettbewerb aufeinander. Von 1984 bis 1992 war BMW das erste Mal werksseitig in der DTM vertreten, feierte insgesamt 49 Siege und gewann drei Mal den Fahrertitel (1984, 1987 und 1989). 2012 kehrte die Marke zurück und gewann seither sieben von zwölf möglichen Titeln. 2016 stehen 18 Rennen an neun Wochenenden auf dem Programm. Die ARD überträgt alle Rennen live. Tickets für alle DTM-Rennen sind hier erhältlich:

<https://tickets.bmw-motorsport.com/index.html>

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website
press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Bank

BMW PERFORMANCE PARTS


Deutsche Post


Ice watch


Red Bull


SAMSUNG SDI







BMW Driving Experience



MAHLE



SympaTex®





Motorsport